Objekt:	Geschliffene Axt aus Wendemark
Museum:	Museum Angermünde Hoher Steinweg 17/18 16278 Angermünde 03331 297660 fundus@angermuende.de
Sammlung:	Steinartefakte
Inventarnummer:	MA00572

Beschreibung

Das abgebildete Objekt ist eine kleine, gedrungene Axt aus Wendemark, Gem. Passow, Fdpl. 2. Die Axt ist auf allen Seiten poliert und besitzt ein konisch gebohrtes Schaftloch. Die Schneide zeigt an verschiedenen Stellen leichte Ausbrüche, die vermutlich durch die Nutzung verursacht wurden. Es ist anzunehmen, dass Geräte dieser Machart sowohl einen praktischen Nutzen (z.B. in der Holzbearbeitung) wie auch einen repräsentativen Wert besaßen.
Die kulturelle Einordnung dieser frühneolithischen (jungsteinzeitlichen) Geräte ist bislang nicht ausreichend geklärt. Kleine, gedrungene Äxte erscheinen sowohl in der Trichterbecher- wie auch in der Rössener-Kultur. In Mitteldeutschland sind sie auch mit der Baalberger Kultur verbunden (Raetzel-Fabian 1983, 26). Sicher ist daher nur der Zusammenhang mit den frühen Bauern der Region Uckermark.

Literatur
D. Raetzel-Fabian (Hrsg.), Göttinger Typentafeln zur Ur- und Frühgeschichte Mitteleuropas (Göttingen 1983).
G. Wetzel, Baalberger Kultur
https://www.brandenburgikon.net/index.php/de/sachlexikon/baalberger-kultur
G. Wetzel, Linienbandkeramik
https://www.brandenburgikon.net/index.php/de/sachlexikon/linienbandkeramik
G. Wetzel, Rössener Kultur
https://www.brandenburgikon.net/index.php/de/sachlexikon/roessener-kultur

Grunddaten

Material/Technik:	Felsgestein
Maße:	124x56x62

Ereignisse

Gefunden	wann	1978
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Wendemark (Passow)
[Zeitbezug]	wann	4100-2800 v. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Baalberger Kultur
- Frühe Jungsteinzeit
- Mittlere Jungsteinzeit
- Rössener-Kultur
- Trichterbecher-Kultur